

STELLUNGNAHME zum Antrag SPD-Gemeinderatsfraktion vom: 10.02.2015 eingegangen: 13.02.2015	Gremium:	10. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	24.03.2014 2015/0121 16 öffentlich Dez. 3
Steigerung der ausgestellten Karlsruher Pässe		

- Kurzfassung -

Mit dem bisherigen Informations- und Beratungssystem ist es gelungen, das Leistungsangebot des Karlsruher PASSES und Karlsruher Kinderpasses der Mehrzahl der Berechtigten darzustellen. Durch die Umsetzung der Bürogemeinschaft zwischen dem Jugendfreizeit- und Bildungswerk des Stadtjugendausschusses e. V. und dem Bereich Bildungs- und Teilhabepaket des Jobcenters Stadt Karlsruhe bzw. des Sozialamtes wird eine weitere Steigerung des Antragsaufkommens erwartet.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel (bitte auswählen)		Kontenart:			
Kontierungsobjekt: (bitte auswählen)					
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld: (bitte auswählen)		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Das derzeitige Informations- und Beratungssystem für den Karlsruher Pass und Karlsruher Kinderpass basiert zum einen auf einem Flyer und zum anderen auf persönlicher Beratung, insbesondere durch Mitarbeitende des Jugendfreizeit- und Bildungswerks des Stadtjugendausschusses (jfbw), der Sozial- und Jugendbehörde und des Jobcenters Stadt Karlsruhe. Mit diesem Informations- und Beratungsangebot ist es gelungen, die Zahl der ausgegebenen Karlsruher Pässe seit 2012 deutlich zu steigern. Bei der Zahl der ausgegebenen Karlsruher Kinderpässe konnte nach der Umstrukturierung durch die Einführung des Bildungs- und Teilhabepakets die Anzahl der ausgegebenen Pässe auf hohem Niveau gehalten werden (siehe folgende Tabelle).

	2010	2011	2012	2013	2014
Karlsruher Pass	11.187	10.794	10.430	10.924	11.349
Karlsruher Kinderpass	4.870	5.251	5.706	5.371	5.344

Eine weitere Verbesserung der Informations- und Beratungssituation und damit eine nochmalige Steigerung der Antragszahlen ist mit der Umsetzung der vom Gemeinderat bereits im Jahr 2011 beschlossenen Bürogemeinschaft zwischen dem Jugendfreizeit- und Bildungswerk des Stadtjugendausschusses und dem Bereich Bildungs- und Teilhabepaket des Jobcenters bzw. des Sozialamtes zu erwarten. Bei der Beratung der Bezugsberechtigten sowohl des Karlsruher Passes als auch des Karlsruher Kinderpasses werden erhebliche Synergieeffekte erwartet. Darüber hinaus ist die Antragstellung dann stigmatisierungsfrei außerhalb der Räumlichkeiten des Sozialamtes bzw. des Jobcenters möglich. Derzeit wird geprüft, ob sich Räumlichkeiten in der Karlstraße 45 c, die der Stadt von einem privaten Vermieter zur Anmietung angeboten wurden, zur Unterbringung dieser Bürogemeinschaft eignen.

Sobald diese Räumlichkeiten bezogen sind, wird eine entsprechende Informationskampagne gestartet.